

Einstimmiger Beschluss des Beirates Borgfeld:

Verbessertes Verkehrskonzept für Borgfeld und Timmersloh bei
hochwasserbedingten Sperrungen der Borgfelder Landstraße

Der Beirat Borgfeld fordert den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lilienthal für den Fall von hochwasserbedingten Sperrungen der Borgfelder Landstraße für ein verbessertes Verkehrskonzept zu sorgen, welches insbesondere den überregionalen Verkehr aus dem Großen Moordamm und Timmersloh heraushält.

Erläuterung:

Die hochwasserbedingte Sperrung der Borgfelder Landstraße beim letzten Hochwasser im Frühjahr 2016 hat den motorisierten Verkehr im Bereich Borgfeld stellenweise zum Erliegen gebracht und teils zu chaotischen Verkehrsverhältnissen geführt, insbesondere die Warfer Landstraße, die ja bei Sperrung der Borgfelder Landstraße für den motorisierten Verkehr freigegeben wird, war von dem Verkehrsaufkommen total überfordert. Einer der Gründe für diese Situation ist, dass der Hinweis auf die Sperrung der Borgfelder Landstraße für Verkehrsteilnehmer aus Richtung Seebergen erst erscheint, wenn die Verkehrsteilnehmer bereits in den Großen Moordamm eingebogen sind. Z. B. müsste hier ein deutlicher Hinweis mit Verweis auf die Umleitungsstrecke über das Falkenberger Kreuz – rechtzeitig vor dem Einbiegen in die Hexenberger Straße - auf dem Gebiet der Gemeinde Seebergen erfolgen. Gleiches gilt auch für die anderen Zugangsstecken nach Timmersloh, wie die Timmersloher Straße in Lilienthal.